

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 3 (1896)  
**Heft:** 3  
  
**Artikel:** Präparations-Skizze zu dem Lesestück : "Das Wunderkästchen"  
**Autor:** Artho, A.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-524629>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Fr. 2760 und für den Rekrutenunterricht Fr. 960. Für Kleidungsstücke und Schulmaterialien an arme Schulkinder verwendete man Fr. 4924. 59 Rp. und für Schulsuppe Fr. 2406. 74 Rp.

Die Schulfonds der 20 politischen Gemeinden betragen Fr. 179,677 60 Rp., die 4 Muheim'schen Weihnachtsfonds Fr. 24,575 und der Muheim'sche Exkursionsfond Fr. 2000.

Hiermit schließe ich meinen Bericht ab. Es hat derselbe jedem vorurteilsfreien Leser sicherlich gezeigt, daß in Uri das Schulwesen freundliche und freudige Förderer und opferfähige Arbeiter kennt. Möge der bisherige Eifer aller Maßgebenden einerseits nicht erlahmen, anderseits aber auch nicht in zu drastischen Maßnahmen sich erhärten wollen!

Cl. Frei.

## Präparations-Skizze

zu dem Lesestück: „Das Wunderkästchen“; St. Gall. Lesebuch für die V. Primarkl. pag. 20  
Von A. Artho, Oberlehrer in Gommiswald.

I. Einführung: Anschluß an das in der 4. Klasse behandelte Lesestück: „Die drei Hausräte“.  
Eitliches Ergebnis dieses Lesestückes:

Die Besorgung eines guten Hauswesens

a. durch Vorsorge gegen alles, was schaden kann,

b. durch Tätigkeit in allem, was nützen kann.

Als Drittes ergibt sich aus dem zu behandelnden Lesestück;

„Soll alles gut im Hause stehn, mußt überall du selbst nachsehn.“

II. Lehrpensum: Vorlesen des Lesestückes. Nachlesen durch die Schüler.

Gliederung des Lesestückes:

1. Unglücksfälle in einer Haushaltung.

2. Die Klage der Mutter bei dem Einsiedler.

3. Der Rat des Einsiedlers.

4. Die Ausführung des Rates.

5. Die Hilfe.

6. Die Bitte an den Einsiedler.

7. Das verborgene Mittel.

Abchnittweise und zusammenhängende Reproduktion.

III. Anwendung: 1. Erklärung des dem Lesestücke beigelegten Spruches und Anwendung desselben auf verschiedene Verhältnisse des Lebens.

2. Gute Räte sollen jederzeit befolgt werden.

3. Die Torheit in der Anwendung abergläubischer Mittel.

4. Verbindung des neu behandelten Stoffes mit dem entsprechenden Lesestück der 4. Klasse; Repetition des Lektüren, soweit es mit dem neu bearbeiteten Stoff in Beziehung gebracht werden kann.

5. Kurze schriftliche Wiedergabe des Behandelten mit Zugrundelegung der fixierten Gliederung.

6. Nach Unterscheidung der handelnden Personen:

a. Was wird von der Hausfrau erzählt?

b. Was wird vom Einsiedler erzählt?

7. Der Einsiedler — oder die Hausfrau, — erzählt die Geschichte in der sprechenden Person.

8. Orthographische Übungen: Heraus schreiben der Wörter mit doppelten Konsonanten; die Anwendungen von ff und ff.

## Bevölkerungszunahme.

	1. Dez. 1895	1. Dez. 1890		1. Dez. 1895	1. Dez. 1890
1. Berlin . . . . .	1,676,352	1,578,244	7. Köln . . . . .	320,056	281,681
2. Hamburg . . . . .	622,745	573,198	8. Frankfurt a. M. . . . .	228,750	198,895
3. München . . . . .	405,521	350,594	9. Hannover . . . . .	209,116	174,455
4. Leipzig . . . . .	398,448	357,147	10. Düsseldorf . . . . .	175,861	144,842
5. Breslau . . . . .	372,687	335,186	11. Königsberg . . . . .	171,840	161,666
6. Dresden . . . . .	334,066	289,844	12. Nürnberg . . . . .	160,962	142,590